

Innere Medizin II (Chefarzt: Prof. Baumann)
Kreiskrankenhaus Bergstrasse, Viernheimer Straße 2, 64646 Heppenheim

Innere Medizin II
Kardiologie
Chefarzt: Prof. Dr. med. S. Baumann, MHBA

Viernheimer Straße 2
D 64646 Heppenheim
Tel.: +49(0)6252 - 701 210
Fax: +49(0)6252 - 701 343
innere2@kkh-bergstrasse.de

An die
Patientinnen und Patienten
Radialislounge
Innere Medizin 2/ Kardiologie

Sehr geehrte Patientin,
Sehr geehrter Patient,

Wer ins Krankenhaus kommt, hat meist viele Fragen. Was benötige ich für meinen Aufenthalt?
Wer sind meine Ansprechpartner? Woran muss ich denken? Wie ist die Klinik aufgestellt?

Mit den vorliegenden Informationen und dieser Checkliste wollen wir Ihnen helfen, alle wesentlichen Aspekte für einen angenehmen störungsfreien Aufenthalt zu berücksichtigen. Wir wollen Ihnen Anhaltspunkte vermitteln und sicherstellen, dass kein wichtiger Themenbereich vergessen wird.

Bei Fragen kommen Sie gerne auf uns zu.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Stefan Baumann
Chefarzt Innere Medizin 2 / Kardiologie

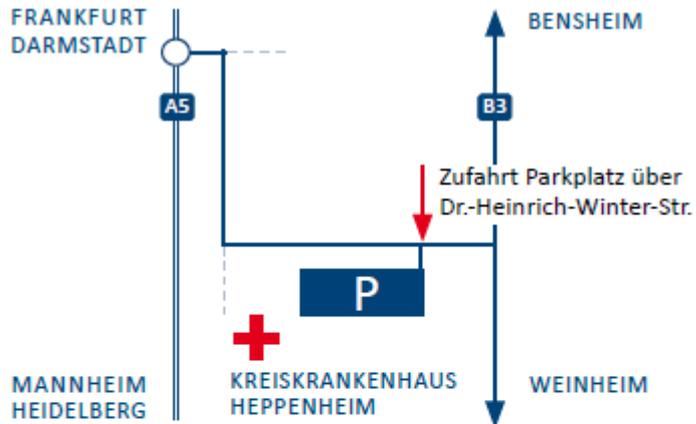
Dr. med. Bernd Mark
Leitender Oberarzt Innere Medizin 2 / Kardiologie

Birgit Fuss
Leitung Herzkatheterlabor/ kardiologische
Funktionsabteilung

Tijana Markovic
Stv. Leitung Herzkatheterlabor/ kardiologische
Funktionsabteilung

FAQ Ambulanter Herzkatheter/Radialislounge

Anfahrt



ANFAHRT

Auto: Nutzen Sie den QR-Code. Anfahrt über die A5 Ausfahrt Heppenheim, B426, Zufahrt zum Parkplatz über Dr.-Heinrich-Winter-Straße



ÖPNV: mit den Buslinien 643, 669, 679 zur Haltestelle „Kreiskrankenhaus“ direkt vor der Klinik

Auto: Anfahrt über die A5, Ausfahrt: Heppenheim. B426, Zufahrt über den Parkplatz über Dr. Heinrich-Winter-Straße

Besucherparkplätze: 20 Min kostenfrei, ab 30 Minuten 0,60 € je 30 Min
Kurzzeitparkplätze 20 Min kostenfrei, ab 30 Minuten 2,50 € je 30 Min

ÖPNV: Buslinien 643, 669, 679 zur Haltestelle „Kreiskrankenhaus“ direkt vor der Klinik

Findet am Tag des Aufklärungsgespräch auch die Herzkatheteruntersuchung statt?

Nein. Zunächst findet ein Aufklärungsgespräch statt. Hier wird Ihnen die Untersuchung erläutert. Hierfür müssen Sie nicht nüchtern erscheinen. Wichtig ist es jedoch das Sie wesentliche Vorbefunde und den Medikamentenplan zum Aufklärungsgespräch mitbringen.

Welche Dokumente sind für das Aufklärungsgespräch wichtig?

- Krankenversichertenkarte
- Überweisungsschein des Hausarztes-/Facharztes aus dem aktuellen Quartal
- Name, Anschrift und Telefonnummer des Hausarztes-/Facharztes
- Befunde und Untersuchungsergebnisse anderer Ärzte und Kliniken (z. B. Herzkatheterbefunde, OP-Berichte, Medikationsliste, Laborbefunde usw.)
- Übersicht über Ihre regelmäßig einzunehmenden Medikamente und Medikamenten-unverträglichkeiten/Allergien
- Gegebenenfalls eine aktuelle Betreuung- und Patientenverfügung.
- Vorsorgevollmacht (Namen und Telefonnummer eines Angehörigen oder einer bevollmächtigten Person)

- Namen und Telefonnummer eines Angehörigen der im Notfall benachrichtigt werden soll (Notfallkontakt)
- Gegebenenfalls Zuzahlungsbefreiung

Kann ich zu dem Aufklärungsgespräch noch jemanden mitbringen?

Ja. Wenn sie Unterstützung bei dem Aufklärungstermin benötigen, können Sie selbstverständlich eine Begleitperson mitbringen. Ebenso empfiehlt es sich bei Patienten mit Schwerhörigkeit oder Sprachbarriere.

Was muss ich tun, wenn ich einen Termin nicht wahrnehmen kann?

Wir bitten Sie den Termin möglichst zeitnah abzusagen. Hierfür wählen Sie bitte die Telefonnummer des kardiologischen Sekretariat 06252-701210

Für welche Patienten ist die Radialislounge geeignet?

Ob Sie als Patient für die Radialislounge geeignet sind, erfahren Sie in ihrem Aufklärungsgespräch.

Muss ich zu der Herzkatheteruntersuchung nüchtern kommen?

Nein. Sie können ein kleines Frühstück einnehmen.

Welche Tabletten muss ich einnehmen bzw. absetzen?

Welche Tabletten Sie absetzen müssen erfahren Sie in Ihrem Aufklärungsgespräch.

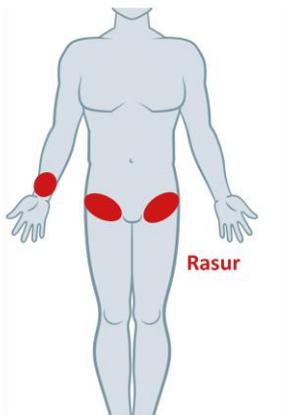
STOP (Absetzen)

Blutverdünner (z.B. Eliquis, Rivaroxaban, Lixiana)
Marcumar

GO (Einnehmen)

Aspirin/ASS
Plättchenhemmer (Clopidogrel, Ticagrelor, Prasugrel)
Blutdrucksenkenden Tabletten
Insulin, andere Diabetesmedikamente

Wie kann ich mich vorbereiten?



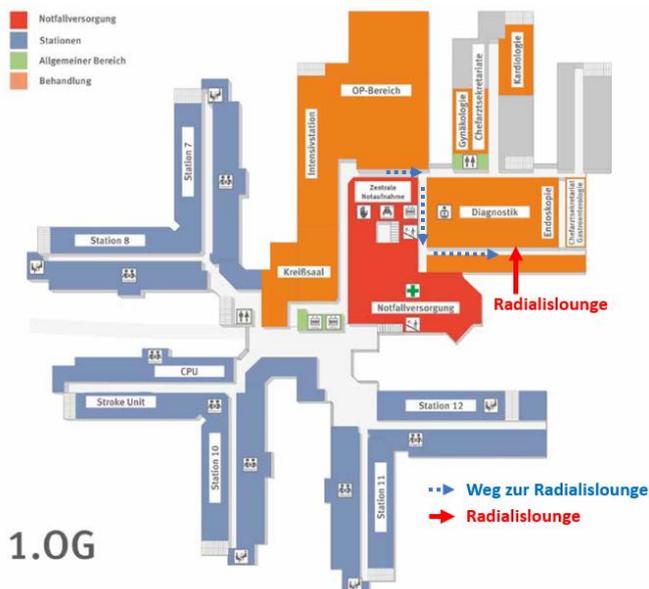
Für die Punktion der Arm- oder Leistenarterie ist ein haarfreier Zugang notwendig. Sie können, wenn Sie es wünschen, die Punktionsstellen zu Hause selbst rasieren (rechter Unterarm und beide Leisten, **s. schematisches Bild**). Alternativ können dies auch die Pflegekräfte am Tag der Untersuchung übernehmen.

Wir empfehlen, falls doch eine stationäre Aufnahme notwendig sein sollte, Utensilien (u.a. Artikel für Körperpflege und persönliche Hygiene, Kleidung, Unterhaltung und Zeitvertreib, Sehhilfen, Hörgerät, kleine Summen Bargeld) für eine Übernachtung mitzunehmen.

Vermeiden Sie die Mitnahme von Wertsachen wie Schmuck, Kreditkarten und größere Geldbeträgen

Wo finde ich die Radialislounge?

Die Radialislounge finden Sie im ersten Obergeschoss. Die Treppe neben dem Kiosk im Foyer hoch zur Zentralen Notaufnahme, dann direkt scharf nach rechts durch eine Glastüre. Nun bis zur Wand laufen und anschließend nach links den Flur entlang gehen. Die Tür ist mit der Aufschrift ambulanter Herzkatheter versehen und ein Wartebereich Innere Medizin 2/Kardiologie ausgeschildert.



Wann muss ich mich dort einfinden?

Sie sollten am Untersuchungstag um 7:00 Uhr im Wartebereich Platz nehmen. Anschließend wird Ihnen ein intravenöser Zugang gelegt und sie werden für die anstehende Untersuchung vorbereitet.

Was muss ich zu der Untersuchung mitnehmen?

Tragen Sie am Untersuchungstag bequeme Kleidung und vermeiden Sie das Mitbringen von Wertgegenständen. Ebenso mitbringen sollten Sie Hilfsmittel wie Hörgeräte und Brillen. Ihnen steht ein kleines Schließfach zur Verfügung, jedoch wird für die **Garderobe keine Haftung übernommen**.

Kann ich nach der Untersuchung auf Toilette?

Nach der Untersuchung können Sie auf Toilette gehen. Die Toiletten befinden sich im Vorraum des Herzkatheterlabors und sind entsprechend gekennzeichnet. Bitte geben Sie den Pflegekräften aber unbedingt vorher Bescheid.

Gibt es WLAN?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, mit Ihrem Notebook, Tablett oder Smartphone über unsere Hotspots kostenfrei im WLAN zu surfen. Schalten Sie hierzu bitte das WLAN auf Ihrem Gerät ein, wählen Sie „PATIENTEN- INTERNET“ aus und klicken sie anschließend auf verbinden.

Wann kann ich nach einer Untersuchung abgeholt werden?

Nach einer Untersuchung muss die Punktionsstelle noch für ca. 5 Stunden nachkontrolliert werden. Anschließend können Sie abgeholt werden.

Dürfen meine Angehörige mit in der Radialislounge warten?

Ihre Angehörigen dürfen Sie gerne in der Radialislounge abholen. Aufgrund der begrenzten Sitzmöglichkeiten ist dieser Bereich aber primär den Patienten vorbehalten.

Kann ich nach einem ambulanten Herzkatheter selbst mit dem Auto nach Hause fahren?

Nach der Untersuchung dürfen Sie nicht selbst mit dem Auto nach Hause fahren. Bitte lassen Sie sich durch Bekannte oder Angehörige abholen oder nehmen sie sich ein Taxi.

Wo erhalte ich die Tabletten, die nach einer Stentimplantation notwendig sind?

Sollte nach dem Eingriff eine Erweiterung der Medikation notwendig sein, muss ein niedergelassener Kassenarzt (Haus- oder Facharzt) ein Rezept ausstellen, das Sie in der Apotheke einlösen können. Sie sollten daher kurzfristig nach der Untersuchung zu Ihrem Haus-/Facharzt oder der Vertretung gehen. Wichtige neue Medikamente bekommen Sie nötigenfalls für 1–2 Tage von uns mit nach Hause.

Erhalte ich einen Entlassbrief?

Sie erhalten einen ausführlichen Befund Ihrer Herzkatheteruntersuchung. Dieser beinhaltet die Indikation des Eingriffs, die Durchführung und die weitere Therapieempfehlung. Diesen Befund sollten Sie Ihrem Hausarzt vorlegen, damit Ihnen die weitere Medikation rezeptiert werden kann.

Nach Entlassung:

In den ersten 24 Stunden nach der Untersuchung muss eine häusliche Betreuung gewährleistet sein (z.B. durch Angehörige), dabei muss auch ein Telefon in Ihrer Wohnung verfügbar sein.

Nach der Herzkatheteruntersuchung sollten Sie auch zu Hause auf ausreichende Trinkmenge achten und sich keinen Anstrengungen unterziehen, insbesondere sollten Sie nicht schwer heben oder tragen. Sollten Sie Beruhigungsmittel erhalten haben, dürfen Sie für 24 Std. nicht an laufenden Maschinen arbeiten und keine wichtigen Entscheidungen treffen oder Verträge abschließen.

Bei möglichen Nebenwirkungen im Bereich der Punktionsstelle (u.a. Schmerzen, zunehmende Schwellung, Gehstörungen) oder bei neu auftretenden Schmerzen im Brustkorb melden Sie sich telefonisch unmittelbar beim diensthabenden Internisten in der zentralen Notaufnahme:

06252 – 701 92099

Im Übrigen nehmen Sie bitte die verordneten und Ihre gewohnten Medikamente gemäß der ärztlichen Anweisung ein.